

Nachhaltigkeit (er)leben

Salamander Industrie-Produkte GmbH festigt ökologische Vorbildfunktion in der Region

Unübersehbar nachhaltig – so lässt sich der geplante Bau der 100.000 Quadratmeter großen Photovoltaik-Freiflächenanlage auf dem Gelände der Salamander Industrie-Produkte GmbH in Türkheim beschreiben. Das marktführende Unternehmen bei PVC-Fenstern und -Türen realisiert damit einen weiteren Meilenstein in Richtung Klimaschutz, Senkung von CO₂-Emissionen, Ressourcenschonung und Energieunabhängigkeit.

„Nachhaltigkeit ist für viele Menschen ein abstrakter Begriff. Er wird tausendfach in verschiedenen Zusammenhängen verwendet, oft aber ohne konkrete Inhalte“, erklärt Salamander-Geschäftsführer Till Schmiedeknecht. „Bei uns ist das anders. Wir leben Nachhaltigkeit sehr konsequent – als Unternehmen mit

„Fenster sind Emotionen. Man muss sie erleben, fühlen, begreifen.“

Till Schmiedeknecht

unseren Beschäftigten und in unseren Produkten.“ Sichtbarer Ausdruck dieser Denkweise sind Planungen seitens des Unternehmens eine neue PV-Freiflächenanlage zu errichten. Sie soll stolze zwölf Millionen Kilowattstunden Strom erzeugen, die Salamander komplett für den Eigenverbrauch nutzen möchte.

Mit den bereits vorhandenen PV-Anlagen auf Carports, Lagerhalle und Hauptgebäude sowie dem eigenen Wasserkraftwerk würde der Anteil selbst erzeugter grüner Energie auf über 60 Prozent steigen. „Jeder weiß: Die Stromkosten sind in den letzten Jahren explodiert. Höchste Zeit also, sich von diesem Trend unabhängig zu machen“, betont Till Schmiedeknecht. „Wir planen hierfür einen zweistelligen Millionen-Betrag zu investieren, der sich unter diesen Umständen langfristig rechnen wird. Gleichzeitig soll dieses Projekt einen wesentlichen Beitrag zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit unseres Unternehmens

„Wir leben Nachhaltigkeit sehr konsequent – als Unternehmen mit unseren Beschäftigten und in unseren Produkten.“

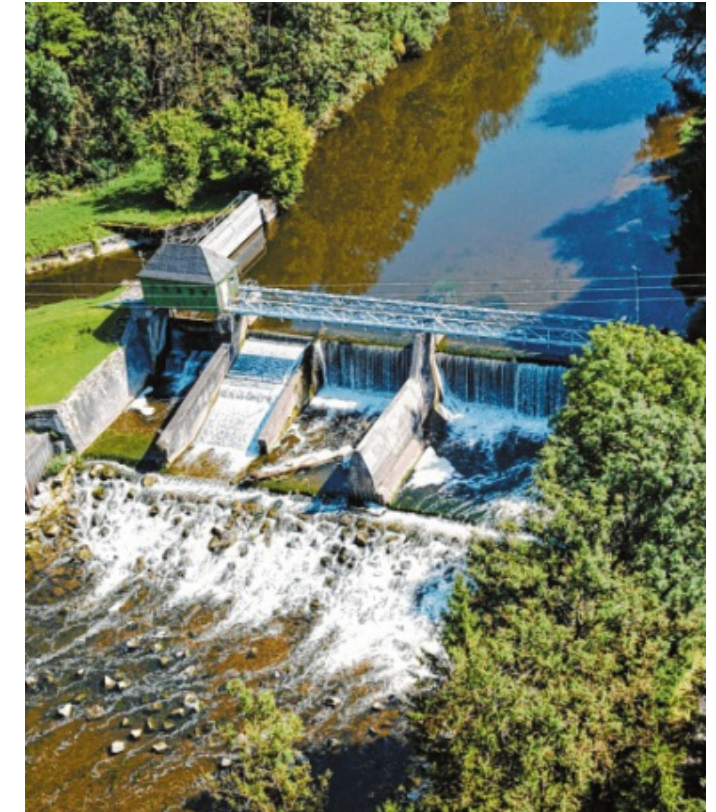
Till Schmiedeknecht

und damit der Arbeitsplätze in Türkheim leisten.“ Seinen Nachhaltigkeitsansatz formuliert das Familienunternehmen anhand konkreter Leitsätze, die dessen Produktentwicklung anleiten:

- **Ressourcen:** Wir nutzen für jedes Design nur so viel Material wie für die spezifische Lösung nötig ist.
- **Material:** Wir setzen jedes Material entsprechend seiner Vorteile ein.
- **Energie:** Wir optimieren mit jeder Lösung den Energieeintrag und reduzieren den Energieverlust.
- **Recycling:** Wir nutzen bei jedem Produkt ein Maximum an Recyclingmaterial, was selbst maximal recyclebar ist.

room am Standort Türkheim erlebbar. Hier präsentiert Salamander in einzelnen informativen Modulen verschiedene Fenstersysteme für Neubau und Modernisierung direkt zum Anfassen – und schafft Verständnis auch für den Klimaschutz. „Fenster sind Emotionen“, erläutert Till Schmiedeknecht. „Man muss sie erleben, Rahmen und Flügel fühlen, Griffe begreifen, das Fenster öffnen und schließen.“ (pm)

» Weitere Infos im Internet
www.salamander-windows.com



Seit Anbeginn ist ressourcenschonende Fertigung sowie die Wiederverwendung nachhaltiger Materialien von elementarer Bedeutung für die Salamander Unternehmensgruppe. Das hauseigene Wasserwerk liefert ebenso Öko-Strom, wie die vorhandenen Photovoltaikanlagen auf Carports, Lagerhalle und Hauptgebäude. Nun investiert Salamander zusätzlich in eine große PV-Freiflächenanlage.



Bei Salamander wird Nachhaltigkeit immer schon großgeschrieben: Worte werden zu Taten in einer über 100-jährigen Tradition. In einer Führung mit Geschäftsführer Till Schmiedeknecht (2.v.l.) durch den innovativen Showroom machten sich (weiter v.l.) Landrat Alex Eder, Rainer Nützel, Leiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Mindelheim-Krumbach, Maximilian Simmnacher von der Unteren Naturschutzbehörde Unterallgäu, IHK-Regionalgeschäftsführer Markus Anselment sowie Türkheims Bürgermeister Christian Kähler ein umfassendes Bild von den Kompetenzen des Unternehmens. Nachhaltigkeit wird hier zu etwas Erlebbarem, wie die Gäste begeistert feststellten.

Fotos: Salamander Industrie-Produkte

Die Salamander Industrie-Produkte GmbH

Gründung:

- im Jahr 1917

Geschäftsführung:

- Till Schmiedeknecht
- Götz Schmiedeknecht
- Wolfgang Sandhaus

Internationalität:

- in über 85 Ländern der Welt vertreten
- rund 1800 Kunden weltweit

Unternehmensfläche

- 223.000 m²
- außerdem 5000 m² Wald

Standorte:

- Hauptsitz Türkheim

Mitarbeiter:

- 1580 weltweit
- 600 am Standort Türkheim
- 40 Auszubildende weltweit, davon 30 am Standort Türkheim